Sächsisches Staatsbad
Bad Elster
Kultur- und Festspielstadt

Elsteraner Nachrichten

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Elster und der Ortschaften Mühlhausen und Sohl

Jahrgang 2014 | Montag, den 14. April | Nummer 4

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Elster über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl am 25. Mai 2014 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

Am 25. Mai 2014 finden die Wahl zum Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen gleichzeitig statt.
Die Wahlen werden als verbundene Wahlen durchgeführt, für die

- einheitliche Wahlbezirke zu bilden und einheitliche Wählerverzeichnisse zu erstellen sind,
- die Wahlräume für alle Wahlen dieselben sind und
- die Stimmzettel der Wahlen unterschiedliche Farben haben.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Wahlbezirke der Stadt Bad Elster werden in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten**

Montag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

   in der Stadtverwaltung Bad Elster, Kirchplatz 1, Zimmer 4, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei.
   Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.
   Das Wählerverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 5. Mai bis zum 9. Mai 2014, spätestens am 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bad Elster, Kirchplatz 1, Zimmer 4, eine Berichtigung beantragen bzw. Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **4. Mai 2014** eine Wahlbenachrichtigung.
   Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen bzw. Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
   Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes
   - bei der Europawahl das Gebiet des Vogtlandkreises,
   - bei der Kreistagswahl das Gebiet des Wahlkreises 3 des Vogtlandkreises
   - bei der Stadtratswahl der Stadt Bad Elster das Gebiet der Stadt Bad Elster
   - bei der Ortschaftsratswahl in Mühlhausen das Gebiet der Ortschaft Mühlhausen
   - bei der Ortschaftsratswahl in Sohl das Gebiet der Ortschaft Sohl

   oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

   a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses rechtzeitig zu beantragen,
   b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist oder
   c) sein Wahlrecht im Einspruchs-/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

   Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten bis zum **23. Mai 2014, 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Bad Elster, Kirchplatz 1, Zimmer 4** mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.
Im Falle einer Beantragung per E-Mail ist diese ausschließlich an die Adresse kornelia.duerl@badelster.de zu richten. Um eine zweifelsfreie Identifikation des Antragstellers zu ermöglichen, ist dabei die Angabe von Familienname, die Vornamen, Geburtsdatum, Wohnanschrift und der Wählerverzeichnisnummer zwingend erforderlich.
In den Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei nachweislich plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag **15.00 Uhr**, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, **12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein (mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist) erhält der Wahlberechtigte zugleich folgende Briefwahlunterlagen:
Für die Europawahl
- einen amtlichen weißen Stimmzettel für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Für die Kommunalwahlen
- einen amtlichen rosa Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag des Vogtlandkreises,
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat der Stadt Bad Elster,
- einen amtlichen grünen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat in Mühlhausen und Sohl,
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag, 15 Uhr, ausgehändigt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/den Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.
Der amtliche Wahlbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert.
Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Elster, den 03.04.2014

Christoph Flämig, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl am Sonntag, dem 25. Mai 2014

Gemäß § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KomWO) wird folgendes bekannt gemacht:
Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates geprüft und über deren Zulassung oder Zurückweisung entschieden.
Der Gemeindewahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei oder Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort)	Bewerberin/Bewerber Familienname,Vorname)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1. DIE LINKE DIE LINKE	1. Heyne, Dieter Klaus	Rentner	1943	Am Kuhberg 70, Bad Elster
	2. Schaller, Carmen	Rentnerin	1943	Untere Bärenloher Straße 57, Bad Elster
2. Freie Wähler Bad Elster e.V. FW	1. Schwarzenberg, Martin	Dipl.-Ingenieur	1957	Beuthstraße 1, Bad Elster
	2. Nicolaus, Peter	Rentner	1944	Untere Reuth 22, Bad Elster
	3. Ahnert, Kathlen	Physiotherapeutin	1978	Untere Bärenloher Straße 61, Bad Elster
	4. Martin, Stefan	Angestellter	1986	Heinrich-Heine-Straße 5, Bad Elster
	5. Stark, Markus	Touristik Assistent	1972	Bahnhofstraße 10, Bad Elster
	6. Schipke, Detlef	Rentner	1940	Joh.-Chr.-Hilf-Straße 2, Bad Elster
	7. Grahl, Sebastian	Sozialpädagoge	1984	Max-Höra-Straße 3, Bad Elster
	8. Heil, Joachim	Psychotherapeut	1950	Am Kuhberg 61, Bad Elster
	9. Grahl, Ulrich	Selbständiger Reparaturservice	1964	Max-Höra-Straße 3, Bad Elster

3. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	1. Garcia Gomez, Marco	Polizeivollzugs-beamter	1971	Heißensteiner Weg 9, Bad Elster
	2. Häslich, Dierk	Selbst. Gastronom	1967	Parkstraße 15, Bad Elster
	3. Röh, Thomas	Selbst. Werbeberater	1978	August-Bebel-Straße 29, Bad Elster/OT Sohl
	4. von Törne, Reinhart	Rentner	1941	Hagerstraße 16, Bad Elster
	5. Rustemeier, Thomas	Selbständiger Bauunternehmer	1975	Bahnhofstraße 4, Bad Elster
	6. Bang, Werner	Dipl.-Ingenieur	1951	Roßbacher Straße 7, Bad Elster
4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	1. Seifert, Gabriele	Selbständige Einzelhändlerin	1954	Joh.-Chr.-Hilf-Straße 6, Bad Elster
	2. Saling, Sally Alexander	Schüler	1996	Straße der Jugend 17, Bad Elster
	3. Hüttner, Hartmut	Zahntechniker	1960	Straße des Friedens 2, Bad Elster
	4. Schmidt, Anita	Rentnerin	1950	Obersohl 5, Bad Elster/OT Sohl
	5. Rüdiger, Uwe	MSR-Mechaniker	1960	Joh.-Chr.-Hilf-Straße 6, Bad Elster
5. Unabhängige Bürgerschaft UB	1. Dr. Schlott, Detlef	Chirurg	1968	Heißenstein 5 B, Bad Elster
	2. Steiger, Thomas	Elektro-Meister	1958	Brambacher Straße 17, Bad Elster/ OT Mühlhausen
	3. Bauriedl, Corinna	Dipl.-Rechtspfle-gerin (FH)	1982	Pfarrweg 8, Bad Elster
	4. Vöckler, Sascha	Versandschicht-leiter	1969	Richard-Wagner-Straße 8, Bad Elster
	5. Pioch, Petra	Krankenschwester	1954	Joh.-Chr.-Hilf-Straße 9 A, Bad Elster
	6. Huth, Thomas	Selbständiger Landschaftsgärtner	1963	Max-Höra-Straße 7 A, Bad Elster

Bad Elster, den 02. April 2014

Christoph Flämig, Bürgermeister

STADT BAD ELSTER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl Sohl am Sonntag, dem 25. Mai 2014

Gemäß § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KomWO) wird folgendes bekannt gemacht:
Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates Sohl geprüft und über die Zulassung oder Zurückweisung entschieden.
Der Gemeindewahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei oder Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort)	Bewerberin/Bewerber Familienname,Vorname)	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1. Freie Wähler Bad Elster e.V. FW	1. Dr. Warnecke, Christian	Ingenieur	1979	Ernst-Thälmann-Straße 25, Bad Elster
	2. Wunderlich, Klaus	Lokführer	1957	August-Bebel-Straße 22, Bad Elster
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	1. Röh, Thomas	Selbständiger Werbeberater	1978	August-Bebel-Straße 29, Bad Elster
3. Unabhängige Bürgerschaft UB	1. Stöß, Kerstin	PTA	1963	Am Wildenberg 5 A, Bad Elster
	2. Biehn, Manuela	Dipl.-Ökonom	1964	Obersohl 14 A, Bad Elster

Bad Elster, den 02.04.2014

Christoph Flämig, Bürgermeister

STADT BAD ELSTER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl Mühlhausen am Sonntag, dem 25. Mai 2014

Gemäß § 7 Abs. 3 Kommunalwahlgesetz (KomWG) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung (KomWO) wird folgendes bekannt gemacht:
Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates Mühlhausen geprüft und über deren Zulassung oder Zurückweisung entschieden.
Der Gemeindewahlausschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge gem. § 20 KomWO zugelassen und deren Reihenfolge nach § 20 Abs. 5 KomWO wie folgt festgestellt:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei oder Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort)	Bewerberin/Bewerber Familienname,Vorname)	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1. Freie Wähler Bad Elster e.V. FW	1. Sörgel, Steffen	Mechaniker	1966	Jüdenlohweg 17, Bad Elster
	2. Bräunlich, Bernd	Geschäftsführer	1966	Brambacher Straße 2 A, Bad Elster
	3. Sörgel, Heiko	Zimmerermeister	1969	Brambacher Straße 3, Bad Elster
	4. Reichardt, Frank	Landwirt	1956	Remtengrüner Weg 9, Bad Elster
2. Unabhängige Bürgerschaft UB	1. Steiger, Thomas	Elektro-Meister	1958	Brambacher Straße 17, Bad Elster

Bad Elster, den 02.04.2014

Christoph Flämig, Bürgermeister

STADT BAD ELSTER BÜRGERMEISTER

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Bad Elster

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster fasste in seiner Sitzung am
Mittwoch, dem 19. März 2014

folgende Beschlüsse:
Öffentliche Sitzung:

Beschluss Nr. 24/2014:
Bestätigung der Tagesordnung der 58. öffentlichen Sitzung am 19.03.2014.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

1. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
In der 57. Sitzung des Stadtrates am 19.02.2014 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:
- Bestätigung der Tagesordnung

2. Abwasserbeseitigungskonzept für Bad Elster mit seinen Ortsteilen
- Fortschreibung Stand 16.10.2013
Beschluss Nr. 25/2014:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt das vom Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland fortgeschriebene Abwasserbeseitigungskonzept für Bad Elster und die Ortsteile Sohl und Mühlhausen mit Stand vom 16.10.2013.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3. Rechtsverordnung der Stadt Bad Elster über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 SächsLadÖffG
- Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage 2014
Beschluss Nr. 26/2014:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die beigefügte Rechtsverordnung der Stadt Bad Elster über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

4. Kommunalwahlen
- Wahlwerbung in den Elsteraner Nachrichten
Beschluss Nr. 27/2014:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt, dass Wahlwerbung im Zuge von Kommunalwahlen im nicht-amtlichen Teil des Amtsblattes „Elsteraner Nachrichten“ nicht zulässig ist.
Zulässig im amtlichen Teil der Elsteraner Nachrichten sind lediglich organisatorische Veröffentlichungen der Wahlvorschlagsträger sowie die namentliche Vorstellung der zur Wahl aufgestellten Kandidaten.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

5. Standesamt
- Mandatierende Zweckvereinbarung mit der Stadt Adorf
Beschluss Nr. 28/2014:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beauftragt die Stadtverwaltung, mit der Stadt Adorf und/oder der Gemeinde Bad Brambach eine mandatierende Zweckvereinbarung abzuschließen mit dem Inhalt der zeitanteiligen Zur-Verfügung-Stellung von Dienstkräften der Stadt Adorf und/oder der Gemeinde Bad Brambach für den Aufgabenbereich des Standesamtes Bad Elster.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

6. Sonstiges.
Unter diesem Punkt erfolgte keine Beschlussfassung.
Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Christoph Flämig
Bürgermeister

STADT BAD ELSTER BÜRGERMEISTER

Termin nächste Stadtratssitzung:

Die nächste turnusmäßige öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Mittwoch, 23. April 2014, 19.00 Uhr im Ratssaal der Stadtverwaltung Bad Elster statt. Eine Bürgerfragestunde ist wie gewohnt vorgesehen.
Die Tagesordnung ist ab dem 17.04.2014 den Aushangtafeln im Rathaus der Stadt Bad Elster (Erdgeschoss), am Bürgerhaus Sohl, August-Bebel-Straße 24 OT Sohl sowie am Bürgerhaus Mühlhausen, Brambacher Straße 18 OT Mühlhausen zu entnehmen.

Bekanntgabe

Auslegung
Entwurf Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014

Es wird bekannt gegeben, dass der Entwurf von Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Jahr 2014 der Stadt Bad Elster mit den entsprechenden Bestandteilen in der Zeit vom

22. - 30. April 2014
in der Stadtverwaltung Bad Elster,
Kirchplatz 1,
Kämmerei, Zimmer 16,

zu den Dienstzeiten zur Einsichtnahme durch jedermann öffentlich ausliegen.

Die Einspruchsfrist zum Entwurf von Haushaltsplan und Haushaltssatzung des Jahres 2014 endet am 13. Mai 2014.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Tag der Vogtländer 2014

Bestandteil des 33. Ruinen- und Heimatfestes, das vom 22. – 24. August 2014 in Elsterberg stattfindet, ist der diesjährige „Tag der Vogtländer“, das größte Fest in unserer Region.
Wie schon in den Jahren zuvor, ist dabei der Festumzug vogtländischer Vereine, Einrichtungen u.ä. Institutionen am Samstagnachmittag unbestrittener Höhepunkt der Veranstaltung.
Gern möchte die Stadt Bad Elster diese Gelegenheit nutzen, sich mit einem farbenprächtigen Bild den Zuschauern zu präsentieren. Um dieses Bild auch dementsprechend mit „Leben“ zu versehen, wäre es schön, wenn interessierte Bürger daran teilnehmen.

Vorbereitung zum Festumzug am „Tag der Vogtländer“ 2010 in Markneukirchen

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, können Sie sich gern bis zum 30. April 2014 unter der Telefonnummer 037437/56625 bei Herrn Pötzsch von der Stadtverwaltung melden.

Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter

Rechtsverordnung der Stadt Bad Elster

über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz

Auf Grund von § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (Artikel 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen vom 1. Dezember 2010 [SächsGVBl S. 338]), zuletzt geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) hat der Stadtrat der Stadt Bad Elster am 19.03.2014 folgende Rechtsverordnung über die verkaufsoffenen Sonntage gemäß § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG in der Stadt Bad Elster erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Stadt Bad Elster.

§ 2 Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2014

Für das Jahr 2014 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Stadt Bad Elster in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr an folgenden Sonntagen öffnen dürfen:

- Sonntag zum Frühlingsfest (11.05.2014)
- Sonntag zum Brunnenfest (22.06.2014)
- Sonntag zum Herbstfest (21.09.2014)
- Sonntag zum Adventsfest (07.12.2014).

§ 3 Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Elster, den 20.03.2014

Christoph Flämig
Bürgermeister

Hinweis:
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Rechtswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadtverwaltung bleibt am **Freitag, dem 02. Mai 2014** geschlossen.

Uwe Pinkert
Hauptamtsleiter

Der Bürgermeister der Stadt Bad Elster gratuliert:

Bad Elster

15.04.	Frau Gertraude Etz	zum 81. Geburtstag
16.04.	Roselies Schwäbe	zum 75. Geburtstag
17.04.	Frau Herta Dietz	zum 94. Geburtstag
17.04.	Herrn Gerhard Niedermeyer	zum 82. Geburtstag
18.04.	Frau Carmen Schaller	zum 71. Geburtstag
19.04.	Frau Elvira Keil	zum 73. Geburtstag
21.04.	Frau Anneliese Brauner	zum 82. Geburtstag
21.04.	Frau Ilse Fischer	zum 79. Geburtstag
21.04.	Herrn Peter Schindel	zum 76. Geburtstag
22.04.	Frau Brunhild Behrens	zum 74. Geburtstag
23.04.	Frau Ruth Schreiber	zum 80. Geburtstag
23.04.	Frau Karin Teubner	zum 75. Geburtstag
24.04.	Herrn Günter Rothe	zum 76. Geburtstag
25.04.	Frau Käthe Beckert	zum 78. Geburtstag
25.04.	Frau Elsbeth Schindel	zum 78. Geburtstag
26.04.	Frau Margarete Schöbel	zum 86. Geburtstag
27.04.	Frau Anneliese Rill	zum 86. Geburtstag
30.04.	Frau Dr. Ute Hofmann	zum 73. Geburtstag
30.04.	Herrn Johannes Trommler	zum 83. Geburtstag
01.05.	Frau Lisbeth Hüttner	zum 79. Geburtstag
02.05.	Herrn Gerhard Kollmus	zum 71. Geburtstag
03.05.	Herrn Horst Gehlert	zum 92. Geburtstag
03.05.	Herrn Hartwig Undeutsch	zum 74. Geburtstag
04.05.	Frau Ursula Flechsig	zum 85. Geburtstag
04.05.	Frau Martha Nierhoff	zum 87. Geburtstag
05.05.	Frau Helga Schubert	zum 72. Geburtstag
07.05.	Herrn Joachim Dehmel	zum 74. Geburtstag
07.05.	Frau Sieglinde Mages	zum 78. Geburtstag
07.05.	Frau Lisa Schreiner	zum 87. Geburtstag
09.05.	Herrn Karlheinz Unger	zum 82. Geburtstag
10.05.	Frau Ingeborg Bauer	zum 72. Geburtstag
10.05.	Frau Ilse Lemke	zum 71. Geburtstag
10.05.	Herrn Wolfgang Parpalioni	zum 85. Geburtstag
11.05.	Frau Brigitte Gewinner	zum 74. Geburtstag

Mühlhausen

02.05.	Herrn Klaus Seifert	zum 73. Geburtstag
06.05.	Herrn Siegfried Schleitzer	zum 72. Geburtstag
07.05.	Herrn Horst Schaller	zum 85. Geburtstag

Sohl

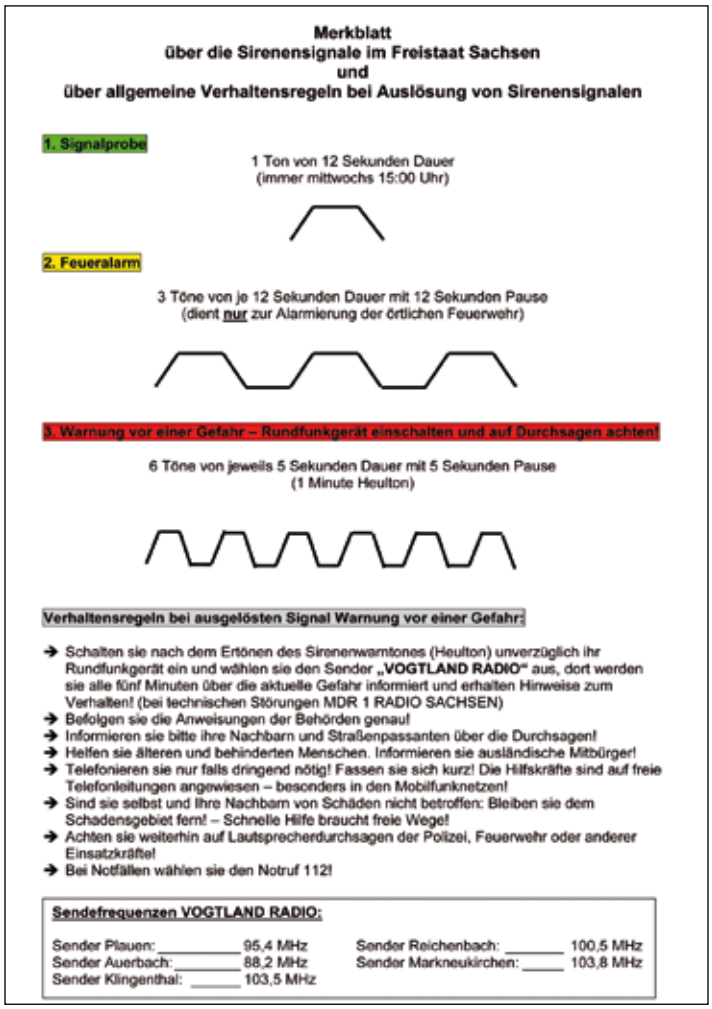
23.04.	Frau Elfriede Schneider	zum 90. Geburtstag
24.04.	Herrn Klaus Uebel	zum 76. Geburtstag
02.05.	Herrn Rolf Seemann	zum 83. Geburtstag
05.05.	Frau Heidi Schneider	zum 72. Geburtstag
07.05.	Herrn Gerhard Kramer	zum 81. Geburtstag

Bevölkerungswarnung durch Sirenenanlagen

- halbjährliche Erprobung des Warnsignals -

Für das Jahr 2014 sind die Termine
26. April und 27. September vorgesehen

Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter



Merkblatt
über die Sirenensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)

2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause
(dient nur zur Alarmierung der örtlichen Feuerwehr)

3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln bei ausgelösten Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten sie nach dem Ertönen des Sirenenwarntones (Heulton) unverzüglich ihr Rundfunkgerät ein und wählen sie den Sender **„VOGTLAND RADIO"** aus, dort werden sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und erhalten Hinweise zum Verhalten! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Befolgen sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Informieren sie bitte ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen sie älteren und behinderten Menschen. Informieren sie ausländische Mitbürger!
- Telefonieren sie nur falls dringend nötig! Fassen sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen!
- Sind sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!
- Achten sie weiterhin auf Lautsprecherdurchsagen der Polizei, Feuerwehr oder anderer Einsatzkräfte!
- Bei Notfällen wählen sie den Notruf 112!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: 96,4 MHz
Sender Auerbach: 88,2 MHz
Sender Klingenthal: 103,5 MHz
Sender Reichenbach: 100,5 MHz
Sender Markneukirchen: 103,8 MHz

SPD lädt ein

Der SPD-Ortsverein Bad Elster führt seine nächste öffentliche Versammlung am Donnerstag, dem 24.April 2014 um 19.00 Uhr im "Goldenen Anker" Bad Elster durch. Dort werden die Kandidaten der Sozialdemokraten für die Stadtratswahl Gabriele Seifert, Sally Alexander Saling, Hartmut Hüttner, Anita Schmidt und Uwe Rüdiger vorgestellt. Für interessierte Einwohner und Gäste eine Möglichkeit, die Kandidaten kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen."

Fahrradtour für den Gesunden Menschenverstand

Die "Unabhängige Bürgerschaft" bedankt sich bei allen Bürgern für die große Unterstützung unserer Aktion für den Erhalt des Elsterradweges. Ca. 600 Teilnehmer (jüngster aktiver Radfahrer 4 Jahre und ältester 89 Jahre) waren ein unübersehbares Signal für die Vernunft.

Die gleichzeitig gemeinsam mit Pfarrer Gunter Geipel gestartete Unterschriftenaktion hat folgenden Inhalt:

Wir fordern die Erhaltung des Elsterradweges zwischen Mühlhausen und Adorf. Gleichzeitig setzen wir uns für den Schutz und die Aufwertung der Naturschätze des Elstertales ein – u. a. durch aufschlussreiche Informationen. Radweg und Umweltbewusstsein sind keine Gegensätze sondern können sich gegenseitig fördern.

Wir werden es nicht hinnehmen,
- dass der Elsterradweg gesperrt oder zerstört wird,
- dass die Sicherheit der Radfahrer durch den Zwang zur B92 gefährdet wird,
- dass öffentliche Gelder sinnlos verschleudert werden,
- dass die touristische Strukturentwicklung blockiert wird,
- dass das tschechisch-deutsche Verhältnis getrübt wird,
- dass der Umweltschutz durch die Maßlosigkeit vermeintlicher Gründer Umweltaktivisten der Lächerlichkeit preisgegeben wird,
- dass sach- und situationsfremde juristische Entscheidungen unseren Rechtsstaat zum Staat gegen jeden Vernunft und zum Staat gegen die eigenen Bürger verkehren.

Wir fordern alle Entscheidungsträger auf: Erhalten Sie den Elsterradweg für uns und unsere Kinder!

Unterschriften können bis zum 06.05.2014 u. a. im Pfarramt Bad Elster und Adorf, in den Rathäusern Bad Elster und Adorf, in den Autohäusern Gyra Adorf und Sörgel Mühlhausen sowie in der Augustenhof-Apotheke Bad Elster abgegeben werden.

Gemeinsam mit Pfarrer Geipel werden wir die Unterschriften im Rahmen der Kreistagssitzung am 08.05.2014 in Reichenbach dem Landrat oder seinem Vertreter übergeben.

Allen Engagierten sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt!

Dr. Detlef Schlott, Vorsitzender „Unabhängige Bürgerschaft“

Frühjahrsputz und „Staffelstabübergabe“

Am Samstag, den 3. Mai 2014 findet ab 9:30 Uhr wieder der alljährliche Frühjahrsputz des Spielplatzes im Albertpark statt. Die Elterninitiative Jana Gerbeth und Heike Oeser wollen diese Gelegenheit nutzen, den „Staffelstab“ der Leitung der Elterninitiative weiterzureichen an Nicole Fischer und Isabell Helm. Wir übergeben den Spielplatz samt einem noch vorhandenen Betrag von 1.658,51 Euro auf dem Spendenkonto und wünschen uns für unsere Nachfolgerinnen weiterhin genauso viel Unterstützung und Spendenengagement durch unsere Elsteraner, unterschiedliche Unternehmen und Besucher des Spielplatzes im Albertpark. Danke sagen:

Jana Gerbeth und Heike Oeser
Elterninitiative „Spielplatz am Albertpark“

Jana Gerbeth gibt zudem bekannt, dass sie nunmehr Ansprechpartnerin für den Spielplatz im Naturbad sein wird.

Tschechische Kinder zu Gast im Elsternest

Am Dienstag, den 18.03.14 war es wieder einmal so weit- das „Elsternest“ bekam Besuch aus der „weiten Welt“, aus Asch.
Es waren tschechische Kinder, die mit ihren Erzieherinnen die Hasengruppe und Frau Höhler besuchten. Gemeinsam mit unserer Tschechisch-Lehrerin Frau Pavlina Kellerowa, gestalteten wir einen tollen erlebnisreichen Vormittag für alle Kinder. Diesmal lag es uns besonders am Herzen, die Kinder durch Interaktionsspiele einander näher zu bringen. So führten wir gemeinsame Sportübungen und Mannschaftsspiele durch, in denen der Spaß und das Lachen der Kinder nicht zu kurz kam. Die Hasengruppenkinder konnten stolz ihre gelernten Sprachkenntnisse anwenden, was oft zu verblüfften Blicken der tschechischen Kinder führte. „Kinder lauft bis zum welky strom(großer Baum)“-„alles klar Frau Höhler“ !!! Auf einer gemeinsamen sportlichen Schnitzeljagd lernten unsere Gäste den schönen Vogtlandwald und die Sprungschanze kennen. Kleine Überraschungen mussten nach getanem Sport gesucht und gefunden werden.
Für alle Beteiligten war es ein schönes Erlebnis. Danke an die grenzüberschreitenden Projekte, die diese Arbeit möglich machen.
AHOI- hoffentlich sehen wir uns bald wieder. Wir üben auch weiter fleißig die tschechische Sprache.

Die Kinder der Hasengruppe und Andrea Höhler

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT BAD ELSTER

Jugendfeuerwehr

Unsere Freizeit für ihre Sicherheit - keine Ausreden! Mitmachen!

www.feuerwehr-badelster.de

Es laden recht herzlich die Mitglieder
des Kleintierzüchterverein Bad Elster e.V. und die
Kameraden der FF Bad Elster zum

Besenbrennen mit Fackelumzug

am **30.04.2014** ein.

Der Fackelumzug begleitet von der Jugendfeuerwehr
startet 19:30 Uhr am Rathaus.

Zur Verbrennung kann Reisig, trockenes und unbehandeltes Holz
ab dem 24.04. angeliefert werden.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Wir wünschen allen Gästen gesellige Stunden am Feuer.

Friedhof im Ortsteil Sohl
Gemeinschaftsanlage „Grüne Wiese“

Auf Wunsch von Bürgern des Ortsteiles Sohl wurde vor etwa 20 Jahren die Möglichkeit geschaffen, eine anonyme Bestattung von Urnen bzw. Särgen auf der „Grünen Wiese“, einer Gemeinschaftsgrabanlage, durchzuführen.
Leider muss aber in letzter Zeit festgestellt werden, dass von manchen Hinterbliebenen dieser Wille zur Anonymität der Verstorbenen nicht respektiert und die Grabstellen mit Blumen, Gebinden oder anderen dekorativen Beiwerk geschmückt werden.
Sicher gibt es andere Varianten, den Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren...
Wir bitten deshalb die Betroffenen, den der Anlage zugedachten Charakter herzustellen und die Grabstellen umgehend zu beräumen.
Geregelt ist diese Bitte übrigens eindeutig im § 15 der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Bad Elster. Hier heißt es im Absatz 5, dass „eine Gestaltung oder eine andere Kennzeichnung der Beisetzungsstelle mit Rücksicht auf den erklärten Willen zur Anonymität zu keiner Zeit möglich ist.“

Vorgefundene Situation am 02. April 2014

Uwe Pinkert
Hauptamtsleiter

Entsorgungstermine für Monat Mai:

Restabfälle:

ab Dr.-R.-Schmincke-Straße, Reuth und Sohl			
	Montag	(g)	12.05., 26.05.
Stadtgebiet	Dienstag	(g)	13.05., 27.05.
Mühlhausen	Montag	(u)	05.05., 19.05.

Blaue Tonne:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	09.05., 23.05.

Gelber Sack:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	09.05., 23.0.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser des Vogtlandkreises - Entsorgungsgebiet Oelsnitz - 2014

Höring
Hauptamt

Schadstoffsammlung 2014

(verkehrsbedingte zeitliche Verzögerungen sind möglich)

Bad Elster

IGLU-Standplatz Max-Höra-Straße	21.05	16.45 Uhr – 17.30 Uhr
Rathaus Kirchplatz	21.05.	17.45 Uhr – 18.15 Uhr

Ortsteil Sohl

IGLU-Standplatz	21.05.	15.45 Uhr – 16.30 Uhr

Ortsteil Mühlhausen

IGLU-Standplatz	20.05.	13.00 Uhr – 13.30 Uhr

Höring
Hauptamt

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Blutspendetermin

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Dienstag, den 15. April
14.30 - 18.30 Uhr

Grundschule Bad Elster
Hagerstraße 1

Änderungen vorbehalten!

Ferienlager im Erzgebirge versprechen Spaß und Abenteuer

Für die kommenden Sommerferien hat die Zethauer Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ ein bunt gemischtes und erlebnisreiches Programm aus Spiel und Abenteuer in der Natur parat. Spaß bei Sport und Wettbewerben mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern kommen dabei nicht zu kurz. Der Besuch des Erlebnisbades in Mulda mit 80 m Rutsche und ein Ausflug in das Erzgebirge sind ebenso dabei wie ein Kinoabend, eine selbst gestaltete Disco, Kinderbackstube, Kreatives Gestalten mit Naturstoffen, Erleben einer Sommernacht am Lagerfeuer und noch einiges mehr.
Die Übernachtung erfolgt im festen Haus, der „Grünen Schule grenzenlos“. Die Ferienlager finden in allen sächsischen Sommerferienwochen statt.

Information und Anmeldung unter:
www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Telefon 0373208017-0

Erlebnisse inmitten der erzgebirgischen Natur – damit punktet die Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“. In historischen Kostümen wird mit Flachs gearbeitet. Es entstehen Souvenirs aus der Faser dieser Pflanze. Bildung auch in den Ferien.

ELSTERTAL-BAUSTOFFE

· Gipskartonplatten
· Trockenbauzubehör
· Wärmedämmung
· Putze / Ziegel
· Werkzeugverkauf

Windmühlenweg 2c
08606 Oelsnitz / Vogtl.
Telefon (037421) 2 50 81
Fax (037421) 2 50 83
elstertal-baustoffe@t-online.de

Wir wünschen Frohe Ostern,
sowie ruhige und schöne Feiertage!

Die AWO-Winterferien 2014 – eine Nachlese

Obwohl der diesjährige Winter ja seinen Namen nicht verdient hatte, gab es in den 2 Wochen währenden Ferien auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm an Aktionen. Diese wurden im Zeitraum vom 17.02.14 – 28.02.14 gemeinsam von Mobiler Jugendarbeit und SPFH der AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V. durchgeführt.

Zum Beginn der ersten Ferienwoche hatten die Kinder die Möglichkeit, unter dem Motto „Kuchen & Co." einmal selbst leckere Sachen zu backen und das Ergebnis dann auch zu verspeisen. Es duftete im ganzen Haus und alle waren mit viel Eifer und Spaß bei der Sache.

Ein weiterer Höhepunkt war die mittlerweile 13. Winterwanderung der AWO. Bei mildem Wetter führte unsere Tour getreu dem Motto „Gemeinsam über Grenzen gehen" in diesem Jahr von Adorf nach As. Dazu benutzten wir für einen Teil der Wegstrecke den neu errichteten Elsterradweg. Durch Bad Elster mit seinen Kuranlagen führte die sehr interessante Strecke weiter über Doubrava/Grün, wo sich auf einem in der Ortsmitte gelegenen Rastplatz erst einmal alle stärken konnten und bei kleinen Spielen auch ein Feuer entfacht wurde.

Anschließend ging es weiter über Feld- und Waldwege, an einem Staubecken der Weißen Elster vorbei bis nach Dolni Paseky/Niedereuth, wo ein liebevoll restauriertes Brunnenhaus die Aufmerksamkeit unserer Kinder fand und natürlich alle vom Säuerling trinken wollten.

Die letzten Kilometer des ersten Tages führten schließlich über einen Anstieg des Hainberges hinunter in die Stadt As. Dort angekommen, wurden wir im „Haus der Kinder und Jugend Slunicko / Sönnchen" freundlich erwartet. Nach Bezug der gemütlichen Räume gab es Kakao und Kuchen, der am Vortag von anderen Kindern gebacken wurde. Im Verlaufe des Abends wurden noch Einkäufe getätigt und die abendliche Stadt erkundet. Wieder im Objekt, begann die Gruppe mit der Zubereitung eines böhmischen Abendessens. Gut gestärkt verbrachten wir die weitere Zeit dann mit Spielrunden sowie Geschichten zum Einschlafen. Nach einer doch sehr anstrengenden Tagestour (die aber alle ganz wunderbar meisterten) war dann die Nachtruhe kein Problem. Am nächsten Morgen nach einem gesunden Frühstück starteten wir vom Zentrum in As zunächst mit dem Bus zurück nach Doubrava/Grün, um von hier bei gutem Wetter zum letzten Teil unserer Wanderung aufzubrechen. Endlich zurück im Beratungszentrum der AWO, erschöpft, aber glücklich, wartete auf die Teilnehmer noch ein stärkendes Mittagessen, bevor die Kinder wieder abgeholt wurden. Einstimmiges Fazit, dass dies wohl die anstrengendste und längste Wanderung, aber auch die wohl reizvollste war.

Beim „Mädelsnachmittag" am 20.02.14 drehte sich für die jungen Damen dann alles um Musik, Wellness und Entspannung. So konnte eine gesunde Quarkmaske probiert werden, es wurde geschminkt, zum Hauttyp beraten und eine Entspannungsreise mit wohltuender Musik durchgeführt. Dazu gabs Naschereien und gesunde Getränke, die sich alle gut schmecken ließen. Auch Yogaübungen wurden gezeigt und am Ende waren sich alle einig, dass so etwas angenehmes bald wieder stattfinden sollte.

Die zweite Ferienwoche startete unter dem Motto „Die Montagsmaler – Kreatives mit dem AWO-Team". Diesmal wurden zum Leinwand-Rahmen farblich so gestaltet, dass nach Abschluss eines jeden „Werkes" ganz unterschiedliche Muster an Mosaiken gelegt werden konnten.

Am 26.02.14 starteten wir zum Eislaufen unter dem Motto „Sport und Spaß im Winter". Unsere AWO-Mitarbeiter fuhren mit den Kindern in das Eisstadion nach Selb. Schlittschuhe konnten vor Ort ausgeliehen werden und nach kurzer Zeit flitzten alle bereits sehr sicher auf dem kalten Untergrund. Eine mitgeführte Verpflegung und heißer Tee tat allen nach der körperlichen Anstrengung sehr gut.

Einen Tag später bot sich die Gelegenheit, im Kostüm-Fundus der AWO nach einer passenden Verkleidung für den schon traditionellen Jugelsburger Fasching zu stöbern.

Vorher wurde mit Hilfe der Kinder ein gesundes Mittagessen auf den Tisch gebracht.

Am letzten Ferientag gab es für 25 Kinder noch einen zünftigen Abschluss der schulfreien Zeit. Dies wurde in Form einer spannenden Schnitzeljagd durch Adorf sowie einem damit verbundenen Stadtquiz realisiert. Jeder Hinweis konnte also von entscheidender Bedeutung sein und es war nicht immer ganz einfach sich auf die Fragestellungen zu konzentrieren.

Der Weg führte die Kinder schließlich zum Tipi, wo es für alle schöne Preise sowie am Feuer herrlich duftendes Stockbrot gab. Das Wetter spielte ebenfalls mit und alle Kinder (sowie zahlreiche Eltern) waren mit diesem schönen Ferienausklang sehr zufrieden.

Schon zur Tradition geworden hieß es am 04.03.2014 „Auf geht's nach Jugelsburg". Gegen Mittag trafen sich alle Narren im Beratungszentrum der AWO. Nachdem sich unsere Gäste mit Pfannkuchen gestärkt hatten, wählte man Kostüme aus, schminkte Gesichter und bereitete Überraschungen vor. Gegen 14.00 Uhr setzte sich der Festzug in Bewegung. In diesem Jahr als Ärzteschaft und Schwestern verkleidet, zog die AWO-Truppe unter Beifall in den Gasthof Jugelsburg ein. Hier wurden dann kleine Patienten lachgerecht „notbehandelt", es gab lustige Spielrunden, in die alle kleinen und großen Besucher mit einbezogen wurden. Bei flotten Rhythmen, Polonäse und einer Prämierung der besten Kostüme verging die Zeit wie im Fluge. Alle waren sich einig, der Fasching 2014 war einmal mehr etwas ganz Besonderes.

Die AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V. bedankt sich auf diesem Wege noch einmal bei allen Mitwirkenden und Helfern, die auch in diesem Winter zum guten Gelingen des abwechslungsreichen Ferienangebotes beigetragen haben.

Jens Eichelberger, Dipl.-Sozialpädagoge

Heizöl??? (037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König
Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de

- seit 1979 in Adorf -

"Bestattungen Fam. Rozynek"

Reinhold-Becker-Str.10, 08626 Adorf
Tel.: 037423/2810 und 50104
oder 0172/7903203

Eigenständiges Familienunternehmen
Auf Wunsch auch Hausbesuche
Tag und Nacht ständig erreichbar

Informationen vom Dorfclub Sohl e. V.

Es hat sich was getan am Areal des Friedrich-August-Steins. Der Arbeitseinsatz am 22. März 2014 war ein voller Erfolg. Die anwesenden Dorfclubmitglieder konnten sich über viel Unterstützung von Sohlern und einem Elsteraner freuen, die mit schwerem Gerät und allerhand Werkzeug angerückt waren, um Ordnung zu schaffen auf der Fläche um den berühmten Stein. Trotz des kühlen und wechselhaften Frühlingswetters mit Sturm, Regen und nur wenigen Sonnenstrahlen waren alle Freizeithandwerker bis zum Mittag fleißig am schuften, um alle anfallenden Arbeiten zu erledigen. Es wurde geschachtet, gekehrt, gesägt, gehämmert und planiert. Durch die Firma Uwe Schaufuß wurden schöne stabile Bänke gefertigt und aufgestellt, um den Wanderern hier an der historischen Stelle eine Möglichkeit zum Verweilen und Ausruhen zu bieten. Eine weitere neue Bank steht an der Weggabelung, an der auch schon ein Wegweiser zum Gedenkstein führt. Der Friedrich-August-Stein steht an der Stelle, an der König Friedrich August bei einer königlichen Jagd den letzten Auerhahn im Oberen Vogtland geschossen haben soll. Zu Pfingsten vor zwei Jahren war diese Jagd auch das Thema des Kutschtheaters, das von Stephan Seitz, Marketingdirektor der CVG, verfasst und inszeniert und mit Kutschen und Reitern sowie Mitgliedern aus Elsteraner Vereinen anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Schützenvereins im Rahmen der Equipage aufgeführt wurde.

Herzlichen Dank an alle, die mit Jeep oder Traktor, ihrem Werkzeug und der eigenen Muskelkraft so tatkräftig bei der Arbeit waren wie z. B. Jens Zimmer, der seine gesamte Firmentechnik bei unserer Aktion zum Einsatz brachte. Nur dadurch wurde es möglich, die Einweihungsfeier in greifbare Nähe zu rücken. Am 29. April 2014, dem historischen Datum der Jagd vor genau 84 Jahren, sind ab 17.30 Uhr alle Einwohner und Gäste und ganz besonders natürlich die Helfer zu einem kleinen Imbiss eingeladen, um den Stein mit der neuen Gedenktafel zu enthüllen und somit einen weiteren Rastplatz auf einer Wanderung durch den Sohler Wald einzuweihen. Wir hoffen auf viele Wanderer, die sich an diesem Tag auf den Weg machen werden.

Freuen können wir uns über ein neues Mitglied in unserem Dorfclub, das uns schon bisher gut unterstützt hat und nun offiziell dabei sein wird. Was wir aber immer noch brauchen, sind Helfer und Kuchenbäcker für die Himmelfahrt am 29. Mai 2014 mit der bewährten Kapelle „Staro-varka“ und für die Rocknacht am Tag danach mit der Band „Kings of Nothing“. **Helfer bitte melden!** Ansprechpartner sind Helga Zimmer (Tel. 39 00 in Bad Elster) und Thomas Heine (Tel. 20 90 in Bad Elster) oder jedes andere Dorfclubmitglied. Einige unserer bewährten Helfer haben auch diesmal schon signalisiert, wieder dabei zu sein. Über weitere würden wir uns sehr freuen.

Bis zu unserer nächsten Veranstaltung grüßt Sie der Dorfclub Sohl e. V. (Manuela Biehn)

.....

Kompletter Medaillensatz im Fechten

Am 6. 4. starteten die Nachwuchsfechter der SG Medizin Bad Elster gleich bei 2 Turnieren und holten Gold, Silber und Bronze

Während sich die Schüler Luisa Hammerschmidt (Schüler Jg 2002) und Lucy Roth (Jg. 2003) in Marktredwitz erfolgreich beim Degenturnier maßen, gingen die B-Jugendlichen Lucy Braxmeier und Dominik Höfer in Görlitz bei einem Ranglistenturnier im Florettfechten auf die Planche.

In Marktredwitz starteten Fechter aus Bayern, Sachsen und Thüringen. Dabei wurde zwar altersklassenrein, dafür aber männlich und weiblich zusammen gefochten. In beiden Jahrgängen gingen jeweils 8 Fechter an den Start. Luisa focht sich bis ins Finale und konnte auch in diesem 10:7 gegen Jara-Sophie Petersen (Altenburg) gewinnen. Sie gewann Gold in ihrer Altersklasse- Jg 2003.

Lucy Roth hatte starke Gefechte gegen einige Jungen zu bestehen und belegte in der Vorrunde den 6. Platz. Im Viertelfinale bekam mußte sie sich dem späteren Sieger und Thüringer RL-Ersten Georg Rein vom MTV Saalfeld geschlagen geben.

Nur Hanna Traut aus Saalfeld war vor ihr platziert und sie siegte daher ihrer Altersklasse. Lucy wurde in ihrem Jahrgang Zweite, obwohl sie die Gegenerin in der Vorrunde klar mit 5:0 bezwang.

Hannah kam aber in ihrem Viertelfinale durch und somit war sie vor Lucy platziert.

Ebenfalls 8 Mädchen gingen in Görlitz bei Lucy Braxmeier in der B-Jugend an den Start. Lucy gewann im Viertelfinale gegen Rieger aus Dresden und verlor danach im Halbfinale gegen Dauerrivalin Michelle Rauchfuß. Sie erreichte damit Bronze.

In der AK von Dominik Höfer starteten 18 Teilnehmer. Nach den Vorrunden wurde ein 16er Direktausscheid gefochten. Da er denkbar knapp mit 8:9 gegen Sändig aus Schkeuditz in der Verlängerung verlor und eine gute Ausgangsposition hatte, wurde er am Ende Neunter.

Beide B-Jugendliche sind derzeit sichere Dritte ihres Jahrgangs und damit nach Lage der Dinge im Mai zur Deutschen Meisterschaft nach Moers in der B-Jugend fahren.

.....

Schöne Praxis- / Büroräume

in Bad Elster ab sofort zu vermieten,
zentrale Lage im Ärztehaus.
4 Zimmer, Gesamtfläche ca. 91 m².
390 € Kaltmiete / Monat.

✆ 01 73 / 9 89 77 62 ✆

BESTATTUNGEN
Hannemann

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Johann-Christoph-Hilf-Str. 11 • 08645 Bad Elster
Telefon 03 74 37 - 53 82 70 • Mobil 01 76 61 07 09 56
Ansprechpartnerin vor Ort Frau Karin Franke
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Interessantes und Wissenswertes

Veranstaltungsprogramm in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster

Verantwortlich:
Chursächsische Veranstaltungs GmbH
(geschäftsführender Intendant: GMD Florian Merz)
König Albert Theater
Postfach 1161
D-08645 Bad Elster

Kartenvorverkauf Bad Elster:
Touristinformation Bad Elster
Servicecenter der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH
und der Sächsischen Staatsbäder GmbH

Königliches Kurhaus, D-08645 Bad Elster
Telefon: 037437/53900, Telefax: 037437/539054
touristinfo@badelster.de, www.badelster.de

Öffnungszeiten:
täglich von 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Diese Zeiten gelten auch an Feiertagen.

Ermäßigungen:
Für Kurkarteninhaber ist der Besuch der Früh- und Nachmittagskonzerte, sofern nichts anderes angekündigt, unentgeltlich.
Bei eintrittspflichtigen Veranstaltungen wird in der Regel auf die Kurkarte eine angemessene Ermäßigung gewährt. Besitzer der VogtlandCard, der EnviaCard, des Egronettickets und der Leserkarte der Freien Presse erhalten beim Kauf der Karte in der Touristinformation Bad Elster und an der Theaterkasse im König Albert Theater auf den nicht ermäßigten Eintrittspreis einen Rabatt (ausgenommen kulinarische Veranstaltungen).
Bitte zeigen Sie deshalb dem jeweiligen Kontroll- und Kassenpersonal unaufgefordert Ihre Eintrittskarte vor.

Montag, den 14.04.14
15:00 »Auf königlichen Spuren«
Historische Stadtführung, Touristinformation

Dienstag, den 15.04.14
14:00 Kraftwerksführung, Fernheizwerk
14:30 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie, Café-Restaurant »Waldschlösschen«
16:00 »Führung durch das König Albert Theater«, Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
19:30 »Frühlings-Dixieland« mit Dixieland Six, KunstWandelhalle

Donnerstag, den 17.04.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
19:30 BENJAMIN TOMKINS - DER PUPPENFLÜSTERER
Bauchredner-Comedy, Königliches Kurhaus

Freitag, den 18.04.14
14:30 »Andacht zur Sterbestunde Jesu«,
Andacht, St. Trinitatiskirche
16:30 »Johannes-Passion« Kirchenkonzert der Chursächsischen Philharmonie, Laurentiuskirche Auerbach**

Samstag, den 19.04.14
10:00 »Führung durch das König Albert Theater«, Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
19:30 »Arsen und Spitzenhäubchen«
Kriminalkomödie von Joseph Kesselring / Berliner Kriminaltheater, König Albert Theater

Sonntag, den 20.04.14
07:00 »Turmblasen zum Osterfest«, St. Trinitatiskirche
10:00 »adrett á la quartett« Matinee mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
15:00 SILKE FISCHER: »Liebe, Sonne, Du musst scheinen«
Oster-Schlagernachmittag, KunstWandelhalle
19:30 ERKAN AKI & ANNA AKI: »True Love - Wahre Liebe«
Galakonzert, König Albert Theater

Montag, den 21.04.14
10:00 »Es ist Musik« Matineé mit dem Trio Vivace der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
15:00 »Die Blasmusik der Handwerker« Blasorchester MIGMA Markneukirchen/V., Musikpavillon am Badeplatz
19:00 »Der Barbier von Sevilla«
Oper von Gioacchino Rossini /
Landesbühnen Sachsen /
Elbland Philharmonie /
GMD Florian Merz, Dirigent,
König Albert Theater

Dienstag, den 22.04.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit den Trio Vivace der Chursächsischen Philharmonie, Café-Restaurant »Waldschlösschen«
16:00 »Blick hinter die Kulissen« Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche inkl. Bühnetechnik, König Albert Theater
19:30 VICENTE PATIZ, GITARRE IN CONCERT
KunstWandelhalle

Mittwoch, den 23.04.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
19:30 »Instrumentenbauer spielen auf«
Blasorchester Markneukirchen, KunstWandelhalle

Donnerstag, den 24.04.14
15:00 »Nachmittagskonzert« Klavierrecital mit dem Pianisten Radim Vojir (CZ), KunstWandelhalle
19:30 »Wiener Melodien« Soirée mit dem Ensemble Melange der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle

Freitag, den 25.04.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
19:30 »My Fair Lady« Musical von Frederic Loewe /
Landesbühnen Sachsen / Elbland Philharmonie /
GMD Florian Merz, Dirigent, König Albert Theater

Samstag, den 26.04.14
10:00 »Führung durch das König Albert Theater«, Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
13:30 »Wander-Natur-Paradies Bad Elster«
15:00 »Nachmittagskonzert«
Chursächsische Cafémusik, KunstWandelhalle
19:30 Hellmuth Karasek: »Soll das ein Witz sein?«
Lesung, König Albert Theater

Sonntag, den 27.04.14
10:00 »Die schönsten Suiten« Matinee mit Kammermusiker Georg Stahl (Violoncello), KunstWandelhalle

15:00 »Vom Egerland um die Welt«
Blaskapelle Junges Egerland, KunstWandelhalle
19:00 »Große Johann Strauß-Gala« Heitere Klassik mit dem Chursächsischen Hofballverein und der Chursächsischen Philharmonie, König Albert Theater

Montag, den 28.04.14
15:00 »Auf königlichen Spuren«
Historische Stadtführung, Touristinformation

Dienstag, den 29.04.14
16:00 »Führung durch das König Albert Theater« Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
19:30 LUDWIG MÜLLER: »Es gibt Tage da wünscht ich ich wär mein Hund« Ein Abend mit Liedern von Reinhard Mey
KunstWandelhalle

Mittwoch, den 30.04.14
19:30 »Fantasie und Träumerei«
Klavierrecital mit dem Pianisten Radim Vojir (CZ)
KunstWandelhalle

Donnerstag, den 01.05.14

19:00 Eröffnungskonzert des
19. Chursächsischen Sommers
»WUNDER DER ROMANTIK«
9. Symphoniekonzert 2013/2014
(Mendelssohn – Beethoven – Schumann) Elin Kolev, Violine | Chursächsische Philharmonie, König Albert Theater

Freitag, den 02.05.14
19:30 NICO MÜLLER & MICHAELA SCHOBER:
»Music Was My First Love«
Galakonzert aus Klassik, Pop & Musical
König Albert Theater

Samstag, den 03.05.14
19:30 »DIE PÄPSTIN« Schauspiel nach dem Roman von Donna W. Cross, König Albert Theater

Sonntag, den 04.05.14
15:00 »SCHNEEWITTCHEN & DIE SIEBEN ZWERGE«
Kindertheater, König Albert Theater

Dienstag, den 06.05.14
19:30 2FLÜGEL: »Heimat ist eine Sehnsucht - Wo auch immer!«
Lieder & Geschichten als Benefizveranstaltung zugunsten der Telefonseelsorge Vogtland, König Albert Theater

Freitag, den 09.05.14
19:30 »DER GRAF VON LUXEMBURG«
Operette von Franz Lehár, König Albert Theater

Samstag, den 10.05.14
19:30 GÜNTER WALLRAFF:
»Aus der schönen neuen Welt«
Lesung, König Albert Theater

Sonntag, den 11.05.14
19:00 »CARMINA BURANA« - Premiere, Multimedialer Ballettabend zur Musik von Carl Orff, König Albert Theater

Dienstag, den 13.05.14
19:30 »OSTERINSEL - SÜDSEE EXTREM«
Diavortrag von Jörg Hertel, Königliches Kurhaus

Freitag, den 16.05.14
19:30 SALUT SALON: »Die Nacht des Schicksals«
DAMEN IN CONCERT, König Albert Theater

Samstag, den 17.05.14
19:30 VERONIKA FISCHER: »Das Lügenlied vom Glück«
Musikalische Lesung, König Albert Theater

Sonntag, den 18.05.14
15:00 »BESINNLICHES ZUR FRÜHLINGSZEIT«
Chorkonzert mit dem Zwickauer Singekreis, KunstWandelhalle
19:00 »EINE KLEINE NACHTMUSIK«
Serenade in historischen Kostümen & Kerzenschein
König Albert Theater

Café & Restaurant Badecafé
Am Badeplatz 2 · 08645 Bad Elster · Tel.: 57 99-0
tägl. 11-18 Uhr · Sa. 11.00-23.30 Uhr · bei größeren Feierlichkeiten verlängern wir gern unsere Öffnungszeiten !!!
Mittagstisch & Abendessen, hausbackene Kuchen & Torten
jeden Samstag ab 19.30 Uhr TANZ
Ostersamstag, 19.04.
und Ostersonntag, 20.04. Tanz!

AUSSTELLLUNGEN IN BAD ELSTER:

14.04.14 22.06.14
NEU: »HDR-FOTOGRAFIE» Sonderausstellung des Fotoclubs Vogtland Galerie im Königlichen Kurhaus Bad Elster
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

11.04.14 09.06.14
NEU: »NACKT IN KAOLIN« Fotoaustellung des Fotoklubs Unifok Jena, KunstWandelhalle Bad Elster
Di. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr
Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

01.01.14-31.12.14
SÄCHSISCHES BADEMUSEUM BAD ELSTER:
"Elsters Glanz auf den Quellen der Gesundheit" Große Erlebnisausstellung auf zwei Etagen!, KunstWandelhalle Bad Elster
Di. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr
Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

AWO-Schullandheime im Vogtland
SLH „Schönsicht" Netzschkau
SLH „Am Schäferstein" Limbach/V.

Presseinformation
Sommerferienlager 2014 im Vogtland

für die **Sommerferien 2014** bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferiencamps an. Ich würde mich freuen, wenn die Möglichkeit bestünde, Ihre Leser bzw. deren Kinder in einem kurzen Artikel über unser Angebot zu informieren. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten.
Übrigens: Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

SLH „Am Schäferstein" Limbach/V.

17. – 23.8.2014	Kälbchen, Ferkel & co	8 - 14 Jahre
17. – 23.8.2014	Stiloffenes Karateferiencamp	ab 6 Jahre
24. – 30.8.2014	Let´s Dance – das Tanzferienlager	8 - 14 Jahre
24. – 30.8.2014	Kletter- & Outdoorabenteuer	10 - 15 Jahre

SLH „Schönsicht" Netzschkau

20. – 26.7.2014	Party, Spaß und kühles Nass	6 - 12 Jahre
27.7. – 2.8.2014	Ja, so war´s die alten Rittersleut	10 - 15 Jahre
17. – 23.8.2014	eins – Energie in Sachsen Handballcamp	11 – 16 Jahre
24. – 30.8.2014	Bad Brambacher Volleyballcamp	12 - 17 Jahre

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:
direkt im Schullandheim Limbach per **Telefon 03765 – 30 55 69**
(Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder
www.schullandheime-vogtland.de
ferienlager@awovogtland.de

Römisch-Katholische Kirche »St. Elisabeth«

an Sonn- und Feiertagen 10.00 Uhr Gottesdienst

Katholisches Pfarramt „St.Josef“
Elsterstraße 30
Pfarrer Günther Eichholz
08626 Adorf/Vogtland
Telefon: 037423/2296

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Autismus Vogtland e.V.
Einzelfallhelfer/in bzw. Schulbegleiter/in

Ab sofort für ein Jahr mit Option auf Verlängerung suchen wir eine Schulbegleitung für einen Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung für eine Schule in **Bad Elster**.
Bei dieser Tätigkeit handelt es sich um eine 1:1-Betreuung parallel zum Unterricht während der Vormittagszeit mit einem Stundenumfang von ca. 25 Stunden.

Qualifikation: Heilerziehungspfleger/-in, Heilpädagoge/ Heilpädagogin, staatlich anerkannte Erzieher/in mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation, Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/Sozialpädagogin

autismus Vogtland e.V.
Breitscheidstraße 33 · 08209 Auerbach
Telefon: 03744 3671580 (di 16.00-18.00 Uhr)
Mobilfunk: 0176 34007040
E-Mail: schulassistenz@autismus-vogtland.de

Jochen Singer
Fliesenlegermeister
Fliesen · Naturstein · Mosaik
Beratung · Verlegung · Verkauf
Untere Reuth 13 A • 08645 Bad Elster • Funk 0174/3389604 • www.singer-fliesen.com
Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern!

Lieferung sofort!
elektr. Pflegebetten
Sanitätshaus
SperSchneider
HOF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
09281 - 3030
Fax: 09281 - 16975
www.sperschneider-hof.de

Ofenstudio Zollfrank
Qualität vom Fachmann
Plauensche Str. 58 · 08606 Oelsnitz
gegenüber LIDL
Öffnungszeit:
Samstag 9 – 12 Uhr
Tel.: 03 74 21 / 2 22 94
Kaminöfen, Herde, Pelletsöfen & Zubehör
• Beratung • Verkauf •
• Lieferung • Anschluss •

Bestattungen Meyer
Inh. Ruth Meyer geb. Trampler
Familienunternehmen in der 3. Generation
Aus Tradition Qualität und guter Service
Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
Tag und Nacht
Auf Wunsch auch Hausbesuche.
Bad Elster
J.-Chr.-Hilf-Str. 20
Tel. 037437 / 46721

Warum in die Ferne schweifen ...?
Testen Sie uns!

Rechtsanwälte
Bittmann, Klopfer & Schuster
Ihre Fachanwälte für Arbeits-, Verwaltungs-, Familien- und Sozialrecht

Lessingstraße 17 · 08626 Adorf
Telefon (03 74 23) 23 49
Telefax (03 74 23) 31 88
info@kanzlei-bittmann.de

Jagdgenossenschaft Mühlhausen – Sohl

Die Jahreshauptversammlung findet am **23. Mai 2014 um 19.00 Uhr** im Bürgerhaus, Brambacher Straße 18 in Mühlhausen statt.
Wichtige Punkte sind unter anderem:
- Beschluss der neuen Satzung und Verlängerung des Jagdpachtvertrages.
Gern bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

gez. Der Vorstand

Die nächsten Elsteraner Nachrichten erscheinen am 12. Mai 2014 (Redaktionsschluss: 2. Mai 2014)

Garten zu verpachten!!!

In unserer erholsamen und schönen Kleingartenanlage im Ortsteil Mühlhausen sind freie Gärten zu vergeben. Mit Laube und Geräteschuppen. Familien willkommen.

Tel. 0173 - 3 69 69 17

Wetten, wir sind günstiger?!
50 € sind Ihnen sicher

50,- € Gutschein von amazon.de sichern

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 € im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon.de im Wert von 50 €, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin! Die Wette gilt bis zum 31.12.2014.*

Kundendienstbüro
Jörg Seidel
Telefon 037422 402583
Telefax 037422 402587
Joerg.Seidel@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr
Mo. 13.00–16.00 Uhr
Di., Do. 13.00–18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

* Teilnahmebedingungen unter www.huk.de/checkwette

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

JEDEN SONNTAG SCHAUTAG

Küchen, Spanndecken, Fußböden...

Küchen & Raumgestaltung Geipel

Die richtige Zeit
für Ihre individuelle Küche – auf Wunsch auch mit Spanndecke und Fußboden.

Erleben Sie ausgezeichneten Service ein Küchenleben lang.

Mehrfach ausgezeichnet für Individualität in Raumgestaltung und herausragende Fachkompetenz.

DER FEINSCHMECKER
175 Top-Adressen in 2 / 2014

A&V Architektur&Wohnen
220 Top-Adressen in 2012/2013

Mo-Fr 9-20 Uhr
Sa 9-18 Uhr

Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · www.kuechen-geipel.de · Tel. 037463 83546

Die Stadtbibliothek informiert

„Lesen heißt durch fremde Hand träumen“ *Fernando Pessoa*

Das Schöne am Lesen ist, dass jeder seinen Neigungen und seinen Bedürfnissen folgen kann. Beim Lesen lassen wir Schicksale entstehen, Gefühle und Abenteuer. Und es kommt nicht unbedingt darauf an, was man liest: Kriminalromane, Liebesromane, Sachbücher, Ratgeber, aktuelle Bestseller oder Zeitschriften. Auch unsere aktuellen Neuerwerbungen bieten Ihnen wieder eine breite Vielfalt :

- Ingrid Noll: „Hab und Gier“
Eine rabenschwarze Komödie.
- Stephanie Nannen: „Henri Nannen“
Zu Henri Nannens 100. Geburtstag begibt sich seine Enkeltochter - die Journalistin Stephanie Nannen - auf Spurensuche. Sie befragt Weggefährten, Kollegen, die Familie, Autoren und Politiker.
- Claudia und Nadja Beinert: „Die Herrin der Kathedrale“
Historischer Roman über Uta von Naumburg.
- Helge Timmerberg: „African Queen“
Ein witziges Reise-und Liebesabenteuer und ein faszinierendes Buch über den schwarzen Kontinent.
- Elisabeth Herrmann:“Schattengrund“
Ein Haus voller Geheimnisse, ein Mädchen auf der Suche nach ihren Erinnerungen- und die Schatten einer dunklen Vergangenheit.
- Marion Gräfin Dönhoff: „Zeichen ihrer Zeit“
Die wichtigsten Artikel und Reportagen, die Deutschlands prominenteste Journalistin im Lauf von sechzig Jahren veröffentlichte.
- Pontus Ljunghill: „Der Mann im Park“
Spannender schwedischer Krimi.
- Dirk Kurbjuweit: „Angst“
Kurbjuweit schildert mit beklemmender Spannung, wie Ohnmacht eine Familie zur Selbstjustiz treibt.
- Anna Enquist: „Die Betäubung“
Erzählt wird von einer Familientragödie und von zwei Geschwistern, die auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Schmerz umgehen.
- Bronnie Ware: „5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen“
Ware, die mehrere Jahre Sterbende betreut hat, erzählt ergreifende Geschichten von Menschen, die auf ihr Leben zurückblicken.
Marc Levy: „Die zwei Leben der Alice Pendelbury“
Kann man der Liebe seines Lebens zweimal begegnen ?
- Peter Schmidt: „Ein Kaktus zum Valentinstag“
Dr. Peter Schmidt ist Autist mit ausgeprägtem Asperger-Syndrom. Dennoch verfolgt er hartnäckig seinen Traum von der großen Liebe und ist heute ein glücklich verheirateter Familienvater. Wie er alle Herausforderungen trotz vieler Hindernisse und Umwege gemeistert hat, davon erzählt er in dieser Autobiografie.
- David Baldacci: „Zero day“
Thriller – unglaublich realistisch und beängstigend.
- Hera Lind: „Drachenkinder“
Roman nach einer wahren Geschichte.
- Clemens Meyer: „Im Stein“
Ein Gesellschaftsepos über die Stadt Leipzig : Prostituierte, Engel und Geschäftsleute kämpfen um Geld, Macht und ihre Träume.
- Rita Falk : „Sauerkrautkoma“
Ein Provinzkrimi.
- Stefanie Gercke: „Nachtsafari“
Große Gefühle, fesselndes Drama, faszinierendes Afrika.
- Nora Roberts: „Lucky Hearts“
Zwei Romane über die große Liebe.
- Kristina Ohlsson: „ Tausendschön“
Thriller.
- Uwe Steimle: „Heimatstunde“
Scharfzüngig und zugleich charmant schafft es Steimle den Finger in die zahlreichen westöstlichen Wunden zu legen.

Ich bin mir sicher, dass wir für jeden Geschmack Lesestoff zu bieten haben. Überzeugen Sie sich selbst !

Sybille Rentzsch, Leiterin Stadtbibliothek

AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.

AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V.
Mobile Jugendarbeit Adorf und Bad Elster
Am Kuhberg 70 B (Hintereingang Haus „Waldblick“)
08645 Bad Elster

Der Jugendraum der AWO ist wie folgt geöffnet:
Kontaktstelle Mobile Jugendarbeit: mittwochs von 13.30 – 15.00 Uhr
Offener Raum für Jugendliche: mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr
„Jungs-Treff“ am Donnerstag: jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr

Ansprechpartner:
Jens Eichelberger (Dipl.-Sozialpädagoge) 037423/57887

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Elster, **Auflage:** 3.200 Exemplare

Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Bürgermeister Christoph Flämig oder sein Vertreter im Amt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, Tel. (037437) 5 66 20

Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. (03741) 52 08 96, Fax (03741) 52 74 63, Anzeigenannahme unter Tel. (03741) 59 88 38 bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Verteilung: WVD, Reklamationen bitte telefonisch unter (03741) 52 08 96 oder per E-Mail an mail@papiergrimm.de

Koczy's Thomas Cook Reisebüro

Mit Sicherheit ein guter Partner!

www.reisebuero-koczy.de

Oelsnitz (Thomas Cook)
Rosa-Luxemburg-Str. 12
Tel. 037421 / 23314

Plauen
Neundorfer Str. 35
Tel. 03741 / 27430

Komm lieber Mai und mache . . .

Zur Apfelblüte nach Südtirol
06.05.2014 - 09.05.2014 4 Tage ab 315 €

Wörlitzer Park
06.05.2014 1 Tag ab 59 €

Hafengeburtstag Hamburg
09.05.2014 - 11.05.2014 3 Tage ab 279 €

Toskana
10.05.2014 - 17.05.2014 8 Tage ab 699 €

Frühling in Mainfranken - Volkach
11.05.2014 1 Tag ab 65 €

Grindelwald - Natur pur
17.05.2014 - 20.05.2014 4 Tage ab 369 €

Dixieland-Festival Dresden
17.05.2014 1 Tag ab 65 €

Insel Rab
18.05.2014 - 25.05.2014 8 Tage ab 499 €

Lago Maggiore
21.05.2014 - 25.05.2014 5 Tage ab 469 €

Regensburg
21.05.2014 1 Tag ab 55 €

Wanderreise an den Gardasee
22.05.2014 - 27.05.2014 6 Tage ab 579 €

Zittauer Gebirge - Oybin
22.05.2014 1 Tag ab 59 €

Blumenriviera - Alassio
24.05.2014 - 31.05.2014 8 Tage ab 639 €

Badeurlaub in Alassio
24.05.2014 - 31.05.2014 8 Tage ab 539 €

Eisenach und Wartburg
27.05.2014 1 Tag ab 49 €

Jubiläumsreise - Ammergauer Alpen
28.05.2014 - 01.06.2014 5 Tage ab 439 €

Jubiläumsreise: André Rieu in WIEN
28.05.2014 - 31.05.2014 4 Tage ab 429 €

Jubiläumsreise auf die Britischen Inseln
29.05.2014 - 11.06.2014 14 Tage ab 1875 €

Bayerischer Wald
29.05.2014 1 Tag ab 49 €

München mit Stadtrundfahrt
31.05.2014 1 Tag ab 45 €

Unsere Juni-Angebote für Sie:

Altmühltal – Greifvogelschau und Kloster Weltenburg
05.06.2014 1 Tag ab 65 €

Jubiläumsreise Ostküste USA & Kanada
07.06.2014 - 17.06.2014 11 Tage ab 2885 €

Andorra - den Sternen so nah
07.06.2014 - 14.06.2014 8 Tage ab 739 €

Rhóne & Saóne
07.06.2014 - 14.06.2014 8 Tage ab 1899 €

Leipzig ZOO
07.06.2014 1 Tag ab 45 €

Leipzig - Asisi Panometer
07.06.2014 1 Tag ab 45 €

Frankfurt - Rosenfest im Palmengarten
07.06.2014 1 Tag ab 59 €

Wohlfühlurlaub im Trentino
08.06.2014 - 13.06.2014 6 Tage ab 479 €

Bayerische Alpen - Königsee mit St. Bartholomä
08.06.2014 1 Tag ab 69 €

Porec
09.06.2014 - 15.06.2014 7 Tage ab 529 €

Weitere Infos oder Termine in Ihrem Reisebüro Koczy

Es ist von jeher ein guter Brauch, wo man gut beraten wird, da bucht man auch!

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy! Wo sonst?

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht

Veranstalter: Weiherer- Reisen